Ansgar Skoda empfiehlt Bücher, Filme & Musik-CDs: Literaturhinweis: Richard Jäger "Insel des Phönix"



Richard Jägers schmaler Lyrikband *Insel des Phönix* wartet mit einfachen, meist gereimten Versen auf, die recht lieblich-niedlich sind. Oft ergehen sich die Verse in literarische Selbstbespiegelungen mit Anspruch auf Lebensweisheit. Einige Gedichte wie *Orpheus und Eurydike* überraschen dann mit besonderem Esprit, wenn hier eine klassische Sage der griechischen Mythologie umgedeutet und in ein neues Licht gesetzt wird. Übrigens ist Jäger eigentlich Biologie-Professor an der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg – vielleicht sind seine oft schwelgerischen oder sehnsuchtsvollen Verse auch deshalb angenehm unprätentiös und leicht verständlich, ohne je durch einen hohen Ton, subtile Vielschichtigkeit oder anspielungsreiche Metapherndichte einem gehobenen literarischen Anspruch genügen zu wollen.

Richard Jäger: Insel des Phönix: Gedichte (2. Auflage)

1 von 1 20.05.2018, 22:55

^{*60} Seiten, Paperback EUR: 4,95 tredition Verlag 2015 ISBN: 978-3-7323-3626-5